



# Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

## **BEST - Training zur Berufs- und Studienorientierung an allgemein bildenden und beruflichen Gymnasien für Schüler/-innen der Kursstufe**



Bei BEST handelt es sich um ein zweitägiges Entscheidungs- und Zielfindungstraining für Schüler/-innen an allgemeinbildenden und beruflichen Gymnasien zum Thema „Studien- und Berufsorientierung“. Damit das Entscheidungstraining einer möglichst großen Zahl von Gymnasiasten in Baden-Württemberg zu Gute kommen kann, wurde es als kompaktes Seminar mit maximal 22 Schülern konzipiert.

Die Anforderungen an die Studien- und Berufswahl haben sich in den letzten Jahren massiv geändert. Standen den Studieninteressierten in den 90er Jahren vier bis fünf Bücher zur Berufs- und Studienorientierung zur Verfügung, die über fest gefügte, klare Hochschulprofile informierten, so können sie sich heute in mehr als zehn qualifizierten Internetportalen, Hunderten von Büchern, auf Hochschul- und Ausbildungsmessen, in Seminaren privater Anbieter etc. über Tausende von Studienangeboten in einer immer differenzierteren Hochschul- und Berufswelt erkundigen. Zudem ist seit Herbst 2011 in Baden-Württemberg ein Orientierungsverfahren für Studienbewerber verpflichtend. Diese geänderten informatorischen Rahmenbedingungen müssen auch in einem Entscheidungstraining berücksichtigt werden.

Ein Entscheidungstraining soll den eigenen Orientierungsbedarf klären und die Bedeutung dieser Berufs- und Studienorientierung für die eigene Zukunft deutlich machen. Es soll eine sichere Einschätzung der eigenen Fähigkeiten und Potenziale, Lebens- und Berufsziele ermöglichen und Klarheit über den persönlichen Informationsbedarf und die entsprechenden Recherchemöglichkeiten fördern - mit Blick auf künftige Berufsfelder und Arbeitsgebiete.

Die Ministerien für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg sowie für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg haben die Entwicklung eines solchen neuartigen Entscheidungstrainings zur **BERufs-** und **STudienwahl (BEST)** ermöglicht. Es löst das bisher angebotene Training ZOS („Zielorientierungsseminar“) ab.

BEST wurde von Wissenschaftlern an der Universität Konstanz entwickelt in enger Abstimmung mit Studien- und Berufsberater/-innen verschiedener Hochschulen und Arbeitsagenturen des Landes Baden-Württemberg und aus dem Ausland sowie erfahrenen Lehrkräften, die als ZOS-Trainer/-innen aktiv waren. Organisiert werden die Trainings vom BEST-Team im Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst. Das BEST-Team akquiriert die Trainer/-innen für die Trainings, informiert die Gymnasien über die Trainings und stellt ein internetgestütztes Anmeldemodul für die Schüler/-innen sowie einen Downloadbereich mit allen Unterlagen zur Verfügung. Die Universität Konstanz evaluiert die Seminare und die Trainerausbildung.

Königstraße 46, 70173 Stuttgart, Telefon 0711 279-0, Telefax 0711 279-3080, poststelle@mwk.bwl.de,

[www.mwk.baden-wuerttemberg.de](http://www.mwk.baden-wuerttemberg.de), [www.service-bw.de](http://www.service-bw.de),

Behindertengerechte Parkplätze: Innenhof Mittnachtbau (Einfahrt Gymnasiumstraße), VVS-Anschluss: S - Stadtmitte, U - Schlossplatz

Ziel von BEST ist es, pro Jahr bis zu 7000 Schüler/-innen bei ihrer Berufs- und Studienwahl zu unterstützen.

Das Training enthält den zukünftigen landesweiten Studienorientierungstest als wesentlichen Baustein. Die beiden Trainingstage werden von einer Intervallphase ergänzt, in der die Schüler/-innen Aufgaben zu den Inhalten des zweiten Trainingstages gestellt bekommen. So soll BEST die Schüler/-innen dazu befähigen, eine selbstgesteuerte, fundierte und den persönlichen Fähigkeiten und Interessen entsprechende Studien- und Berufswahl zu treffen.

<b>Tag 1</b>	<b>Intervallphase</b>	<b>Tag 2</b>
Übungen zu ... Fähigkeiten ... Interessen ... Zielen / Werten	Hausaufgaben: - Orientierungstest - Fremdeinschätzung - Guided Tour (Internet) zur Studienorientierung	... Entscheidungsregeln ... Info-Management ... Erstellen einer Dokumentation des eigenen Entscheidungsprozesses

Das Kultus- und das Wissenschaftsministerium stellen erhebliche Finanzmittel für BEST zur Verfügung. Es werden insgesamt 200 Lehrkräfte zu BEST-Trainern geschult, die ca. 400 Seminare anbieten können.

Die BEST-Seminare werden von einem Trainertandem durchgeführt, das jeweils aus einem schulischen Trainer/in und einem/r Experten/in der Bundesagentur für Arbeit bzw. der Studienberatung der Hochschulen besteht. Ziel ist es, an jedem zweiten Gymnasium einen BEST-Trainer/ eine BEST-Trainerin auszubilden.

Die Schüler/-innen können sich für die einzelnen Trainings direkt auf der Webseite [www.bw-best.de](http://www.bw-best.de) anmelden.

Das BEST-Team des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kunst informiert die potenziellen Teilnehmer/-innen über ihren Anmeldestatus. Die Verteilung der Plätze des jeweiligen Trainings erfolgt nach Eingang der Anmeldung.

[www.bw-best.de](http://www.bw-best.de)